

NDB-Artikel

Einig, Peter katholischer Dogmatiker, * 25.5.1852 Trier, † 21.7.1908 Trier.

Leben

E. erhielt 1877 die Priesterweihe, wurde 1886 Professor am Priesterseminar in Trier, 1902 auch Domkapitular. Er war ein theologischer Lehrer von stark apologetischen Interessen, der auch in den Tagesstreit durch Broschüren und Kanzelvorträge eingriff. Bekannt ist seine Fehde gegen den Führer des Evangelischen Bundes, W. Beyschlag. Er wirkte positiv durch die Mitbegründung der theologischen Zeitschrift „Pastor bonus“ und durch die Schaffung eines eingehenden dogmatischen Lehrbuches. Er nahm gegen den Reformkatholizismus der Jahrhundertwende Stellung.

Werke

Tractatus de ss. eucharistiae mysterio, 1888; *Broschürenstreit mit Beyschlag*: Offene Antwort, 1893;

Goliath-Beyschlag, 1894;

Luthers Nachfolger, 1894, *zusammenfassend*: E. contra Beyschlag, 1894, ⁴1900;

Institutiones theologiae dogmaticae, 7 T., 1896-1901;

Kath. Reformer, 1901, ⁴1902; Apologet. Kanzelvorträge, 2 Bde., 1906 f., I ⁴⁻⁵1909.

Literatur

LThK;

BJ XIII (Tl. 1908, L).

Autor

Wolfgang Müller

Empfohlene Zitierweise

, „Einig, Peter“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 398 [Onlinefassung];
URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
